



V.l. Dr. Christian Weseloh (Geschäftsführer Deutscher Raiffeisenverband/BVE0), Alois Rainer (Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft), Ella Maxim Weilert (Blütenkönigin aus dem Alten Land), Emelie Witzigmann (Apfelkönigin vom Bodensee), Friedrich Merz (Bundeskanzler), Laura Baur (Apfelprinzessin vom Bodensee), Alida-Nadine Kühne (Blütenkönigin für Sachsen und Sachsen-Anhalt), Carsten Schneider (Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit) und Suse-Katrin Jamrath (stv. Geschäftsführerin BVE0)

## PRESSEMITTEILUNG

# Der Deutsche Apfel regiert das Kanzleramt



**Das Bundeskanzleramt empfing heute Apfel- und Blütenköniginnen aus den bedeutendsten deutschen Anbaugebieten zum alljährlichen „Apfelkabinett“.**

**Berlin, 15. Oktober 2025** – „Apfelzeit“ im Kanzleramt: Bundeskanzler Friedrich Merz empfing heute die Apfelhoheiten aus den bedeutendsten deutschen Anbaugebieten. Mit im Gepäck hatten sie ein Präsent, das nicht nur Freude bereitet, sondern auch eine klare Botschaft transportiert: Die Stärke und Bedeutung heimischer Obstproduktion. Gerade in Zeiten globaler Lieferkettenkrisen und steigender Importabhängigkeit ist es entscheidend, auf die wertvolle Arbeit unserer Obstbauern hinzuweisen, die mit Leidenschaft und Fachwissen für höchste Qualität und gesunde, regionale Produkte sorgen.

**Pressebüro Deutsches Obst und Gemüse**  
c/o Pretzlaw Communications  
Elke Schickedanz  
[presse@geerntet-in-deutschland.de](mailto:presse@geerntet-in-deutschland.de)  
Tel. 030-28 49 78-21  
Fax 030-28 49 78-2

Das ganze Fotomaterial zum Download:  
[www.geerntet-in-deutschland/pressemitteilungen/](http://www.geerntet-in-deutschland/pressemitteilungen/)

Alle Rezepte zum Download:  
[www.geerntet-in-deutschland.de/rezepte/](http://www.geerntet-in-deutschland.de/rezepte/)



© BVE0 / Miguel Hahn  
Apfelhoheiten im Bundeskanzleramt



### Tradition mit Biss

Das Apfelkabinett feiert nicht nur den Höhepunkt der Apfelsaison, sondern unterstreicht auch die Qualität, Vielfalt und Frische heimischer Apfelsorten. So überreichten die Botschafterinnen des deutschen Obstbaus rund 300 Kilogramm – das entspricht etwa 2.000 Stück – der beliebtesten heimischen Apfelsorten – darunter den beliebten Elstar, Jonagored, Holsteiner Cox, Roter Boskoop und Gala. Denn jeder Einzelne steht für ein Stück regionale Identität und für den Erhalt unserer wertvollen Kulturlandschaft – eine Stärke, die es zu bewahren gilt.

### Mehr als nur ein symbolischer Akt

*Dr. Christian Weseloh, Geschäftsführer des Deutschen Raiffeisenverband e.V. und der BVEO (Bundesvereinigung der Erzeugerorganisationen Obst und Gemüse e.V.), betont die Bedeutung dieser Tradition: „Für uns als Initiator der Aktion ist es etwas ganz Besonderes schon seit 49 Jahren auf höchster politischer Ebene die deutsche Apfelsaison einläuten zu dürfen und damit ein Zeichen für die Wertschätzung heimischer Produkte zu setzen.“*



© BVEO / Sebastian Hänel  
Dr. Christian Weseloh (Geschäftsführer  
Deutscher Raiffeisenverband/BVEO)

### Äpfel – in der Verbrauchergunst ganz oben

Die Zahlen sprechen für sich: 86 Prozent der Deutschen greifen regelmäßig zu Äpfeln, und jeder Haushalt konsumierte im vergangenen Jahr im Schnitt 17,5 Kilogramm frische Äpfel. Das macht rund 117 Äpfel pro Haushalt oder rund 58 Äpfel pro Person\*. Ein klarer Beweis dafür, dass der Apfel nicht nur das Lieblingsobst der Deutschen ist, sondern auch das Herz der Ernährungsgewohnheiten erobert hat. Umso besser, dass die deutsche Apfelernte erstmals seit 2022 wohl wieder die 1-Million-Tonnen-Marke übertreffen wird – eine Steigerung von fast 16 % im Vergleich zum Vorjahr und ein Plus von 3,9 % im Durchschnitt der vergangenen zehn Jahre \*\*. Mehr als genug also, um die Regale der Supermärkte und die Lager zu füllen. Und das ist gut so, denn Äpfel sind und bleiben das Lieblingsobst der Deutschen. (Quellen: \*AMI nach GfK Haushaltspanel, \*\* Statistisches Bundesamt)



© BVEO / Ariane Bille / Apfel mit Rosmarin

### Regionalität zählt – für Geschmack und Umwelt

Ella Maxim Weilert vertrat das Alte Land. Emelie Witzigmann und Laura Baur aus der Region Bodensee repräsentierten Baden-Württemberg und Alida-Nadine Kühne den Freistaat Sachsen. „Es gibt viele gute Gründe, sich für frisches Obst aus deutschen Anbauregionen zu entscheiden. Zum Beispiel die kurzen Transportwege und hohe Anbaustandards. Außerdem schmecken frische Äpfel aus der Region einfach besser!“, so die einhellige Meinung der Apfel-Botschafterinnen. Und mehr noch: „Mit jedem Kauf unterstützt man nicht nur die heimische Landwirtschaft, sondern auch die Wirtschaft im ländlichen Raum.“



© BVEO / Miguel Hahn  
Apfelkörbe im Kanzleramt



Bilder-Download



© BVE0 / Miguel Hahn, Sebastian Hänel

**Für alle weiteren Fragen und / oder Bildwünsche können Sie sich gern unter [presse@deutsches-obst-und-gemuese.de](mailto:presse@deutsches-obst-und-gemuese.de) an uns wenden.**

### Über „Deutschland – Mein Garten.“

„Deutschland – Mein Garten.“ ist eine Verbraucherkampagne, die über die vielen Frische-, Qualitäts- und Umweltvorteile von Obst und Gemüse aus Deutschland informiert. Ziel ist es, Verbrauchern die heimischen Produkte, deren Saison und ihre Vorzüge näher zu bringen. Initiator der Kampagne ist die Bundesvereinigung der Erzeugerorganisationen Obst und Gemüse e.V. (BVE0).

### Über die BVE0

Seit 1970 ist die Bundesvereinigung der Erzeugerorganisationen Obst und Gemüse e.V. (BVE0) der nationale Zusammenschluss aller Erzeugerorganisationen und weiterer Einzelunternehmen für Obst und Gemüse. Unter dem gemeinsamen Dach haben die Mitglieder wichtige Kompetenzen gebündelt, um ihr gemeinsames Know-how für die hohen Qualitätsstandards von deutschem Obst und Gemüse einzusetzen. Neben der Organisation von Messe- und Kongressauftritten vertritt der Verband vor allem die politischen Interessen seiner Mitglieder und steuert die PR- und Marketingmaßnahmen.

Bitte beachten Sie: Veröffentlichung nur mit Quellennachweis „BVE0“ oder „Pressebüro Deutsches Obst und Gemüse“ an Bild und Text. Die angehängten Daten dürfen nur für Zwecke der Information über Obst und Gemüse verwendet werden. Eine Weitergabe an Dritte sowie die Veränderung des Datenmaterials ist nicht gestattet. Eine erneute Verwendung zu einem anderen Zeitpunkt oder Zweck bedarf einer erneuten Genehmigung durch das Pressebüro Obst und Gemüse. Wir freuen uns über ein Belegexemplar oder eine kurze E-Mail, wenn Sie unser Material nutzen.

**GUTEN APPETIT!**  
**Holt Euch die Deutschland – Mein Garten Rezept-App!**



Pressebüro Deutsches Obst und Gemüse  
c/o Pretzlaw Communications  
Kaiserdamm 13  
14057 Berlin